



Rubrik: Schlaglichter

Ausgabe 7 - 2018

Überfall auf Frauenkloster

Ein 31-jähriger Bürger der Stadt Gusev hat einen Überfall auf das Frauenkloster der Heiligen Elisabeth in Priosjorje, Rayon Slawsk verübt. Das Motiv der Tat ist unklar, kann vielleicht auf die Trunkenheit des Mannes zurückgeführt werden.

Augenzeugen berichten, dass sie diesen Mann plötzlich auf dem Klostergelände erblickten: er rannte über den Rasen und übersprang dabei mehrere Blumenbeete. Einer Nonne, die ihm begegnete, versetzte er plötzlich einen Schlag ins Gesicht. Zwei andere Nonnen sahen das und eilten der Glaubensschwester zu Hilfe.

Alle drei versuchten den Schläger zu vertreiben. Der Versuch misslang, der Bösewicht riss sich los und rannte in das Kirchengebäude hinein. Ein vom Ermittlungskomitee veröffentlichtes Video zeigt das Gerangel, welches sich dann im Inneren der Kirche abspielte.

Etwa fünf Minuten später traf ein für dieses Revier verantwortlicher Polizist ein. Die Nonnen überließen ihm das „Schlachtfeld“ und sahen nur zu, wie der Berserker dem Ordnungshüter erst eine Ikone auf den Kopf schmiss und danach einen Tritt mit dem Fuß in den Bauch versetzte. Der Polizist schaffte es trotzdem, den Mann zu überwältigen und ihm die Handschellen anzulegen.

Das Ermittlungskomitee leitete gegen den Randalierer ein Strafverfahren ein. Letzterer wird beschuldigt, Widerstand gegenüber einem Vertreter der Staatsgewalt geleistet zu haben – eine Straftat, nach der man für sich mit ziemlich harten Konsequenzen zu rechnen hat.